

Funktionäre zahlreiche Aussprachen mit Mitgliedern und Funktionären der SPD durch, um mit ihnen über Probleme unserer Friedenspolitik und des sozialistischen Aufbaus in der Deutschen Demokratischen Republik zu beraten. An diesen Beratungen nahmen viele Funktionäre der SPD aus Distrikten, Ortsvereinen, Unterbezirken, Kreisen und Bezirken sowie aus Betrieben und Gewerkschaften teil. Der Wille zur Verständigung und die Erkenntnis, daß die Arbeiter- und Bauern-Macht in der Deutschen Demokratischen Republik für den Kampf der westdeutschen Arbeiter von großer Bedeutung ist, zeigte sich auch in der großen Zahl der Arbeiterdelegationen und in den gesamtdeutschen Arbeiterkonferenzen, die heute schon nicht mehr aus dem Leben der deutschen Arbeiterbewegung wegzudenken sind.

Angesichts der großen Bedeutung der Aktionseinheit der deutschen Arbeiterklasse im Kampf um den Frieden und gegen die Lasten, die die NATO-Politik den westdeutschen Arbeitern auferlegt, verstärkte sich auch die Aktivität des FDGB. Der FDGB führte große Solidaritätsaktionen für die kämpfenden westdeutschen Arbeiter durch, so z. B. für die streikenden Metallarbeiter in Schleswig-Holstein, für die kämpfenden ÖTV-Arbeiter in Westberlin und für andere große Arbeitergruppen. Er organisierte den Austausch von Arbeiter- und Gewerkschaftsdelegationen. Auf den gesamtdeutschen Arbeiterkonferenzen, und in ihrem ständigen Ausschuß arbeiten Mitglieder des FDGB und des DGB brüderlich für die gemeinsamen Ziele der deutschen Arbeiterklasse zusammen. Auch der Bundesvorstand des FDGB richtete wiederholt Angebote zum gemeinsamen Handeln an den Bundesvorstand des DGB. Der 4. Weltgewerkschaftskongreß, der im Oktober 1957 in Leipzig stattfand, wurde zu einer großen Manifestation der internationalen Gewerkschaftsbewegung gegen den deutschen Militarismus und für die Unterstützung des Kampfes der westdeutschen Arbeiter.

In den letzten vier Jahren besuchten 14 594 Arbeiterdelegationen mit 118597 Teilnehmern unsere Republik. Während sich in der ersten Zeit die Diskussionen im wesentlichen um Vergleiche in den Preis- und Lohnfragen drehten, studieren die Delegationen jetzt in wachsendem Maße die Einrichtungen und Errungenschaften der Arbeiter- und Bauern-Macht, und in den Beratungen mit ihnen werden die politischen Grundfragen des Klassenkampfes behandelt. Das